

EIN GLASHAUS IM GARTEN

Gewächshaus im Botanischen Garten
der Universität Zürich

Die Stahl-Glaskonstruktion basiert auf einer einheitlichen, repetitiven Einteilung. Modulare Konstruktionseinheiten wiederholen sich und unterteilen die Gesamtanlage.

Es entsteht ein glasumhüllter Körper, der das Gleichgewicht zwischen einem Gewächshaus im konventionellen Sinne und dem eines hochinstallierten Laborgebäudes sucht.

Der Bau wird wie ein Objekt auf das bestehende Plateau gesetzt. Der mit Gussglas eingefasste Körper wird zum umhüllten Exponat des Botanischen Gartens. Die Anlage besitzt eine zurückhaltende Präsenz ohne ihr Inneres vollumfänglich preiszugeben.

Das Sonnenlicht belichtet die einzelnen Fassaden im Verlauf des Tages unterschiedlich. Je nach Sonnenstand „verformt“ sich das Gebäude. Es wird morgens und abends beleuchtet, mittags erleuchtet und wirkt wie ein hell schimmerndes Gefäss. Die innere Struktur wie auch die Zweigeschossigkeit werden sichtbar.



architektick



architektick

CH - 8047 Zürich
Albisriederstrasse 184a
T 044 242 01 70
F 044 242 01 72

www.architektick.ch

EIN GLASHAUS IM GARTEN

Gewächshaus im Botanischen Garten
der Universität Zürich

Das Gebäude ist vollständig verglast. Das flach ins Gelände abfallende Glasdach bedeckt die Gesamtanlage. Mit den sheddachartigen Aufbauten über den Kabinenwirdeinerseitsdas geforderte, innere Volumen erreicht. Andererseits entsteht ein Wechselspiel zu der gegenläufig abgestuften Dachverglasung.



PROJEKTIERUNG UND AUSFÜHRUNG:

1. ETAPPE 1999–2000
GESAMTLEISTUNG ALS TOTAL-
UNTERNEHMER

2. ETAPPE 2000–2003
GENERALPLANNER

architektick
TINA ARNDT & DANIEL FLEISCHMANN

BAUHERRSCHAFT:
HOCHBAUAMT DES KANTONS ZÜRICH
UNIVERSITÄT ZÜRICH – INSTITUT
FÜR PFLANZENBIOLOGIE

MITARBEIT:
LISA DILL

BAULEITUNG:

CARETTA + WEIDMANN AG, ZÜRICH

LANDSCHAFTSARCHITEKT:
DANIEL GANZ, ZÜRICH

BAUINGENIEUR:

APT INGENIEURE, ZÜRICH

BAUPHYSIK:

WICHSER BAUPHYSIK + AKUSTIK,
DÜBENDORF

HAUSTECHNIK:

HERBERT HEDIGER HAUSTECHNIK,
ZÜRICH

FASSADENPLANUNG:

MEBATECH, BADEN

